

# DBMS

## DATENBLATT MATERIALSICHERHEIT

Letzte Änderung:

Interne Nr.:

Ersetzt Datum:

DeLaval surface coating TRANSPARENT comp B

### 1. BEZEICHNUNG VON STOFF UND FIRMA

**HANDELSNAME** DeLaval surface coating TRANSPARENT comp B

<b>Hersteller/Importeur</b>	Hesselberg Bygg
<b>Adresse</b>	Værftsgt. 7
<b>Postleitzahl</b>	Postboks 1023 Jeløy, 1510 Moss
<b>Land</b>	Norwegen
<b>Telefon</b>	+ 47 69 27 30 00
<b>Fax</b>	+ 47 69 27 46 30
<b>Kontakt</b>	Lars Evensen
<b>Notfall Telefon</b>	+ 41 1 251 51 51 Tox Zentrum Zürich

<b>Lieferant</b>	DeLaval International AB
<b>Adresse</b>	Postfach 39
<b>Postleitzahl</b>	SE-147 21 Tumba
<b>Land</b>	SCHWEDEN
<b>Telefon</b>	+ 46 8 530 66000

### 2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Nein	Bezeichnung des Bestandteils	EG Nr.	CAS Nr.	Konz. (wt%)	Klasse
1	Benzylalkohol	202-859-9	100-51-6	30-60	Xn,20/22
2	Isoforondiamin (IPD)		2855-13-2	30-60	C0,21/22-34-43-52/53
3	1,3 Cyclohexan-dimethanamin		2579-20-6	1-15	C,22-34-43

Erklärung: T+= sehr giftig, T = giftig, C = ätzend, Xn =schädlich, Xi = reizend, E = explosiv, O = oxidierend, F+ = sehr leicht entflammbar, F = leicht entflammbar, N = umweltgefährdend

### 3. GEFAHRENKENNZEICHNUNG



#### GESUNDHEIT

Verursacht Verätzungen. Schädigt bei Einatmen, bei Kontakt mit der Haut und bei Verschlucken. Kann bei Hautkontakt zu Sensibilisierung führen.

#### UMWELT

Toxisch für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

# DBMS

## DATENBLATT MATERIALSICHERHEIT

Letzte Änderung:

Interne Nr.:

Ersetzt Datum:

DeLaval surface coating TRANSPARENT comp B

### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

#### **EINATMEN**

Frische Luft. Falls nötig Arzt rufen.

#### **HAUTKONTAKT**

Vorsichtshalber mit Wasser und Seife abwaschen. Wenn die Irritation fortbesteht, Arzt hinzuziehen.

#### **AUGENKONTAKT**

Mit viel Wasser (bei offenen Augenlidern) mindestens 15 Minuten lang spülen. Sofort einen Arzt rufen.

#### **VERSCHLUCKEN**

Sofort einen Arzt rufen. Wasser oder Milch zu trinken geben, am Besten mit Aktivkohle. Wenn sich eine auf dem Rücken liegende Person erbrechen muss, in eine stabile Lage auf der Seite bringen. **KEIN ERBRECHEN HERBEIFÜHREN!**

### 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

#### **LÖSCHMITTEL**

Besprühen mit Wasser. Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Schaum. Trockenlöscher.

#### **ZUM LÖSCHEN NICHT GEEIGNETE MITTEL**

Nicht mit einem Wasserstrahl löschen.

#### **FEUER- UND EXPLOSIONSGEFAHR**

Bei einem Brand entstehen toxische Stickstoffoxide (NO<sub>x</sub>).

#### **SCHUTZAUSRÜSTUNG FÜR FEUERWEHRLEUTE**

Allgemein: Das gesamte Personal evakuieren, Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung verwenden. Geschlossene Atemgeräte verwendet, wenn das Produkt an einem Brand beteiligt ist.

### 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

#### **PERSONENBEZOGENE VORSICHTSMASSNAHMEN**

Von Zündquellen fernhalten - Rauchen verboten. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Keinen Staub einatmen.

#### **UMWELTSCHUTZMASSNAHMEN**

Produkt nicht in Abwasserkanäle gelangen lassen. Kein Oberflächenwasser damit verunreinigen. Ein Eindringen in den Boden vermeiden.

#### **REINIGUNGSMETHODEN**

Verschüttetes Produkt mit absorbierenden Materialien bzw. mechanischer Ausrüstung aufnehmen und gemäß Absatz 13 entsorgen.

### 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

#### **HINWEIS ZUR HANDHABUNG**

In Räumen, in denen damit gearbeitet wird, für ausreichenden Luftaustausch bzw. Hinausführen von Abluft sorgen. Für gute Lüftung sorgen. Behälter vorsichtig öffnen und handhaben.

#### **LAGERUNG**

Von Zündquellen fernhalten – Rauchen verboten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei Raumtemperatur im Originalbehälter lagern.

### 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG/SCHUTZAUSRÜSTUNG FÜR PERSONEN

#### **EXPOSITIONSBEGRENZUNG**

Von Zündquellen fernhalten – Rauchen verboten. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

#### **ATEMSCHUTZ**

Wenn keine ausreichende Belüftung vorhanden ist, Atemschutz verwenden.

#### **AUGENSCHUTZ**

Zugelassene Brille oder Gesichtsschutz tragen.

#### **SCHUTZ DER HÄNDE**

Gummi- oder Plastikhandschuhe.

# DBMS

## DATENBLATT MATERIALSICHERHEIT

Letzte Änderung:

Interne Nr.:

Ersetzt Datum:

DeLaval surface coating TRANSPARENT comp B

### SCHUTZKLEIDUNG

Schutzkleidung tragen.

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

<b>Physikalischer Zustand:</b>	Flüssigkeit.	
<b>Farbe:</b>	Transparent.	
<b>Geruch:</b>	Ähnlich wie Ammoniak.	
<b>Löslichkeit:</b>		
<b>Schmelzpunkt/-bereich:</b>	<b>Entzündungstemp.:</b>	
<b>Druckdampf:</b>	<b>Dichte:</b>	ca. 1,0 g/cm <sup>3</sup>
<b>Zersetzungstemp.:</b>	> 96°C	<b>Löslichkeit in Wasser:</b> Begrenzt
<b>pH Lösung:</b>		<b>Siedepunkt/-bereich:</b> > 150°C
<b>Flammpunkt:</b>	> 120°C	<b>pH Konzentrat:</b> Ca. 11
<b>Molekulargewicht:</b>	<b>Viskosität:</b>	

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### ZU VERMEIDENDE STOFFE

Kontakt mit starken Säuren und Basen vermeiden. Kontakt mit starken Oxidationsmitteln vermeiden.

### GEFÄHRLICHE ZERSETZUNGSPRODUKTE

Kohlenmonoxid. Stickoxide (NO<sub>x</sub>). Bei Verbrennung entstehen übel riechende und toxische Rauchgase.

## 11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

<b>Akute orale Tox.</b>	LD50 (Ratte)	ca. 1500 mg/kg
<b>Akute derm. Tox.</b>		
<b>Inh. Toxizität</b>		

### HAUTKONTAKT

Verursacht Verätzungen.

### AUGENKONTAKT

Augenreizungstest (Kaninchen): verursacht Verätzungen.

### SENSIBILISIERUNG

Kann zu einer Sensibilisierung/allergischen Reaktionen bei anfälligen Personen führen.

## 12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

### WEITERE ANGABEN

Diese Chemikalie darf nicht in Trinkwasserquellen, Abwässer oder in den Boden gelangen!

## 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### ALLGEMEINE VORSCHRIFTEN

Muss in geeigneter Müllverbrennungsanlage verbrannt werden, die von den betreffenden Behörden zugelassen ist.

### MÜLLKLASSE

07 02 08 weitere Rückstände und Reaktionsrückstände.

**DBMS**  
**DATENBLATT MATERIALSICHERHEIT**

Letzte Änderung:

Interne Nr.:

Ersetzt Datum:

DeLaval surface coating TRANSPARENT comp B

**14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**

Als gefährliche Güter eingestuft:

Ja

Nein

Nicht  
zutreffend

UN Nr.: 2735

**RICHTIGE TRANSPORTBEZEICHNUNG**

AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.O.S.

**ADR/RID**

Klasse: 8

Verpackungsgruppe:

Nicht übersetzt

Gefahrenbezeichnung:

**IMDG**

Klasse: 8

Verpackungsgruppe: III  
EMS: 8-05

Untergeordnete Gefahr:

Meeresschmutzstoff:

**IATA**

Klasse: 8

Verpackungsgruppe: III

Untergeordnete Gefahr:

Kennzeichen:

WEITERE ANGABEN

**15. ANGABEN ZU VORSCHRIFTEN**

Klasse:



EG-Zeichen

Ja

Nein

Xxxx15-5 Nicht zutreffend

**ZUSAMMENSETZUNG**

Benzylalkohol (30–60), Isoforondiamin ( IPD ) (30–60), 1,3 Cyclohexan-dimethanamin (1–15).

**R-SÄTZE**

Verursacht Verätzungen.

Schädigt bei Einatmen, bei Kontakt mit der Haut und bei Verschlucken.

Kann bei Hautkontakt Sensibilisierung hervorrufen.

Toxisch für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

# DBMS

## DATENBLATT MATERIALSICHERHEIT

Letzte Änderung:

Interne Nr.:

Ersetzt Datum:

DeLaval surface coating TRANSPARENT comp B

### S-SÄTZE

S-26 Bei Kontakt mit den Augen sofort mit viel Wasser spülen und einen Arzt konsultieren. S-36/37/39 Geeignete Schutzkleidung, Handschuhe und Augen-/Gesichtsschutz tragen. S-45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort einen Arzt aufsuchen (wenn möglich das Etikett vorzeigen). S-61 Nicht in die Umwelt gelangen lassen. Siehe besondere Anweisungen/Sicherheitsdatenblätter.

### VERWEISE

Norwegische Arbeitsaufsichtsbehörde: Vorschriften für die Gefahrenkennzeichnung (Gesundheit, Feuer, Explosion).

## 16. WEITERE ANGABEN

### INFORMATIONSQUELLEN:

### ANGABEN DES LIEFERANTEN

Diese Unterlagen enthalten wichtige Informationen für die richtige Lagerung, Handhabung und Benutzung des Produkts. Dieses Produkt darf nur gemäß den Anforderungen und Empfehlungen des Herstellers der Ausrüstung gehandhabt und eingesetzt werden.

### VERZEICHNIS DER RELEVANTEN R-SÄTZE

Nr.	R-Satz Text
R20/21/22	Schädigt bei Einatmen, bei Kontakt mit der Haut und bei Verschlucken.
R34	Verursacht Verätzungen.
R43	Kann bei Hautkontakt Sensibilisierung hervorrufen.
R52/53	Toxisch für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

AUSGESTELLT AM 03.11.02